

Wie funktioniert Geschlecht in verschiedenen Wissenskonzexten? Dies ist die Leitfrage der Öffentlichen Ringvorlesung „Geschlecht in Wissenskulturen“, die ab dem 7. 5. wieder in (fast) zweiwöchigen Rhythmus im Hauptgebäude der Humboldt Universität internationale Gäste zu beantworten suchen.

Diesmal findet die bereits seit 2006 etablierte Vortragsreihe des Graduiertenkollegs „Geschlecht als Wissenskategorie“ mittwochs (statt dienstags), jedoch wie gehabt von 18 – 20 Uhr statt.

Sie handelt in diesem Sommersemester im ersten Teil von Identität und Differenz in Geistes- und Sozialwissenschaften. Den zweiten Schwerpunkt bilden Vorträge zum Geschlecht in kultureller Praxis.

Im Wintersemester 2008/09 wird die Vortragsreihe mit den Themen „Geschlecht in Mathematik und Biowissenschaften“ und „Geschlecht im politischen Wissen“ fortgesetzt.

Die Vorträge richten sich an ein breites Publikum, sie sind zugleich Lehrveranstaltung für Studierende und Promovierende und werden moderiert.



Humboldt - Universität zu Berlin
Zentrum für transdisziplinäre
Geschlechterstudien
Graduiertenkolleg
»Geschlecht als Wissenskategorie«
(Gender as a Category of Knowledge)



Sprecherin:
Prof. Dr. Christina von Braun
Philosophische Fakultät III
Kulturwissenschaftliches Seminar
Sophienstr. 22a, 10178 Berlin
Telefon 030/2093-8237
cvbraun@culture.hu-berlin.de



Stellvertretender Sprecher:
Prof. Dr. Volker Hess
Charité Hochschulmedizin Berlin
Institut für Geschichte der Medizin
Ziegelstr. 5-9, 10117 Berlin
Telefon 030/45052-9031
volker.hess@charite.de

Deutsche
Forschungsgemeinschaft
DFG

Koordinatorin:
Viola Beckmann
Sophienstr. 22a, 10178 Berlin
Telefon 030/2093-8248, -8237
viola.beckmann@gender.hu-berlin.de

Konzeption der Ringvorlesung:
Dr. Bettina Bock von Wülfingen
bettina.bock.v.wuelfingen@staff.hu-berlin.de

Kontakt:
gradkollgeschlecht@hu-berlin.de
Homepage:
www.geschlecht-als-wissenskategorie.de

Öffentliche Ringvorlesung
Sommersemester 2008
Mittwochs, 18:15 bis 20:00 Uhr
Hörsaal 3094/96
Unter den Linden 6

»Geschlecht in Wissenskulturen«

Identität und Differenz
in Geistes- und
Sozialwissenschaften

Geschlecht in
kultureller Praxis



Ringvorlesung
2008/2009

»Geschlecht in Wissenskulturen«

1. Schwerpunkt:
**Identität und Differenz
in Geistes- und
Sozialwissenschaften**

Elsa Dorlin 07. 05. 08
Paris/Berlin (Philosophie)
Gender Mutation: sex
and race in post-colonial
France

Ingrid Jungwirth 21. 05. 08
Berlin (Soziologie)
Gender in der Entstehung
sozialwissenschaftlicher
Identitätsmodelle – eine
normalismustheoretische
Analyse

Claudia Bruns 04. 06. 08
Berlin (Geschichte)
Männlichkeit, Macht
und Misogynie –
(Homo)Sexualität als
virile Sozialität um 1900

2. Schwerpunkt:
**Geschlecht in
kultureller Praxis**

Eva Boesenberg 11. 06. 08
Berlin (Amerikanistik)
Reproducing Gender and
„Race“ in Sports: The Case
of North American
Basketball

Anette Schlichter 18. 06. 08
UC Irvine/USA (American Studies)
„Heterosexual Subjection“:
Ein Beitrag zur Kritik der
Heteronormativität

Claudia Breger 09. 07. 08
Berlin (Literature/Cultural Studies)
Neue Realisten: Zur
„Präsenz“ des Geschlechts
in den Filmen der
„Neuen Berliner Schule“